



Foto: imago/Leo

# WIE DAS TURNIER ZUM **ERLEBNIS** WIRD!

## KINDGERECHTER SPIELPLAN SORGT FÜR SPASS, FREUDE UND GROSSE ENTWICKLUNGSSCHRITTE

**Den Erwachsenenmodus überdenken**  
 Ein Hallen- oder Feldturnier für Kinderfußballmannschaften stellt ohne Frage andere Anforderungen als ein Erwachsenenturnier. Dennoch werden die meisten Wettbewerbe dieser Art immer noch nach Erwachsenenvorbild gespielt: Acht Teams spielen in zwei Gruppen zunächst die Platzierungen aus, anschließend geht es für die beiden Bestplatzierten im Halbfinale mittels Überkreuzvergleich gegen die Ersten und Zweiten der jeweils anderen Gruppe um den Einzug in das

Endspiel. Die 'abgeschlagenen' Teams spielen maximal noch ein Platzierungsspiel um Platz fünf bzw. sieben aus oder fahren im schlimmsten Fall direkt nach der Vorrunde und damit nach nur drei Spielen nach Hause.  
 Wir wissen aber: Turniere bilden für viele Kinder einen echten Höhepunkt im Spieljahr. Sich mit anderen Teams zu messen, macht Spaß und fördert die Leistungsentwicklung. Damit ein Turnier für Kinder zum Erlebnis wird, sollte es den besonderen Anforderungen der Altersklasse angepasst sein.

### Die Veränderungen im Überblick

Es gibt durchaus Möglichkeiten, den Modus für Kinderturniere erlebnisreicher zu gestalten. Die wichtigsten Änderungen dieser neuen Turniervariante lauten:

#### Vorrunde

Hier gibt es keine Veränderungen: Zwei 4er-Gruppen spielen im Modus 'jeder gegen jeden'.

#### Endrunde

Die Platzierungsspiele um die Ränge 5 und 7 entfallen, ebenso die Überkreuzvergleiche mit anschließendem Finale und Spiel um Platz 3. Stattdessen werden die Mannschaften anhand der in der Vorrunde erreichten Platzierung erneut in zwei 4er-Gruppen eingeteilt.

Die **Goldrunde** setzt sich aus den Erst- und Zweitplatzierten der beiden Vorrundengruppen zusammen.

Die **Silberrunde** spielen die Teams, die in der Vorrunde die Plätze drei und vier belegten.

In beiden Runden hat jedes Team zwei Spiele gegen die neu hinzugekommenen Mannschaften aus der anderen Vorrundengruppe. Das Ergebnis gegen den Gegner aus der eigenen Vorrundengruppe wird einfach übernommen. Anhand dieser drei Spielergebnisse werden dann die Abschlussstabellen erstellt und jeweils Platz 1 bis 4 geehrt.

<b>Jannis Müller</b> Saxonia Münster	<b>Leeroy Harb</b> Wacker Mecklenbeck
<b>Tom Wessels</b> BW Aasee	<b>Mats Hemming</b> Borussia Münster
<b>Niklas Gerigk</b> GW Amelsbüren	<b>Ömer Kilinc</b> Tus Altenberge
<b>Joshua Reide</b> Marathon Münster	<b>Patrick Clauß</b> SC Münster 08

### Auszeichnung All-Star-Team

Oftmals werden besonders auffällige Kinder (bester Torwart, bester Torschütze, bester Spieler) am Ende des Turniers gesondert geehrt. Mit dem neuen Modus fallen diese zumeist positionsspezifischen Auszeichnungen weg. Ich empfehle, eine Turniermannschaft (All-Star-Team) mit je einem Spieler aus jedem Klub zu ehren (siehe Grafik oben). Weil der Trainer das eigene Team am besten einschätzen kann, soll er auch entscheiden, wer sich für die Berufung ins All-Star-Team empfohlen hat. So kann pädagogisch sinnvoll Lob und Anerkennung verteilt werden. ▶

## INFO

### Der Turniermodus: Die Vorteile des neuen Spielplans

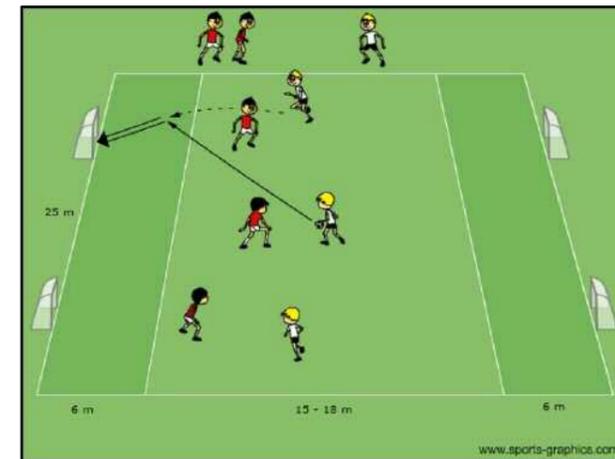
- Alle teilnehmenden Mannschaften bestreiten die gleiche Anzahl (5) an Spielen! ✓
- Wiederholungen von Spielpaarungen sind ausgeschlossen! ✓
- Weniger Spiele mit K.o.- bzw. Endrundencharakter. So werden ergebnisorientierte Aufstellungen oder Wechsel vermieden, da alle Kinder gleiche Einsatzzeiten bekommen sollen! ✓
- Für alle Teams ist nach der Vorrunde noch alles drin. Selbst Mannschaften, die in der Vorrunde Platz 3 oder 4 belegen, können die Silberrunde noch gewinnen! ✓
- Die Neueinteilungen der Gruppen nach der Vorrunde sorgen dafür, dass die Teams in der Schlussrunde auf leistungsgleiche bzw. -ähnliche Gegner treffen! ✓
- Für leistungsschwächere Mannschaften werden Torerfolge oder Punktgewinne wahrscheinlicher: Die Möglichkeit, das Turnier mit einem positiven Erlebnis abzuschließen, ist demnach höher! ✓
- Für leistungsstärkere Teams hingegen trägt der Modus zur Erhöhung der Anforderung bei und ist somit ausbildungsfördernd! ✓
- Jede Mannschaft kann sich mindestens über Platz 4 freuen! ✓

# EINMAL VON A BIS Z DURCHGESPIELT DER TURNIERPLAN IN DER PRAXIS

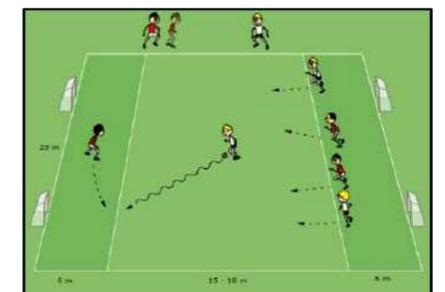
1. Funino-Festival bei Borussia Münster											
24. Juni 2017											
Uhrzeit: 09:00 Uhr	Spielzeit: 1x9 Minuten	Wechselzeit: 1 Minute									
<b>Teilnehmende Mannschaften</b>											
<b>Gruppe A</b>			<b>Gruppe B</b>								
Reinickendorf			Spandau								
Steglitz			Wedding								
Treptow			Köpenick								
Lichtenberg			Pankow								
<b>Spielplan Vorrunde</b>											
Nr.	Grp.	Feld	Uhrzeit	Spielpaarung	Ergebnis						
1	A	1	9:00	Reinickendorf – Steglitz	5:0						
2	A	1	9:10	Treptow – Lichtenberg	1:1						
3	B	1	9:20	Spandau – Wedding	3:1						
4	B	1	9:30	Köpenick – Pankow	2:2						
5	A	1	9:40	Reinickendorf – Treptow	4:1						
6	A	1	9:50	Steglitz – Lichtenberg	2:1						
7	B	1	10:00	Spandau – Köpenick	1:4						
8	B	1	10:10	Wedding – Pankow	0:2						
9	A	1	10:20	Lichtenberg – Reinickendorf	0:0						
10	A	1	10:30	Treptow – Steglitz	1:0						
11	B	1	10:40	Pankow – Spandau	0:3						
12	B	1	10:50	Köpenick – Wedding	2:2						
<b>Abschlusstabelle Vorrunde</b>											
Gruppe A	Reinickendorf	Treptow	Steglitz	Lichtenberg	Sp.	g	u				
1. Reinickendorf	•	4:1	5:0	0:0	3	2	1				
2. Treptow	1:4	•	1:0	1:1	3	1	1				
3. Steglitz	0:5	0:1	•	2:1	3	1	0				
4. Lichtenberg	0:5	1:1	1:2	•	3	0	2				
Gruppe B	Spandau	Köpenick	Pankow	Wedding	Sp.	g	u				
1. Spandau	•	1:4	3:0	3:1	3	2	0				
2. Köpenick	4:1	•	2:2	2:2	3	1	2				
3. Pankow	0:3	2:2	•	2:0	3	1	1				
4. Wedding	1:3	2:2	0:2	•	3	0	2				
<b>Spielplan Endrunde</b>											
Nr.	Grp.	Feld	Uhrzeit	Spielpaarung	Ergebnis						
1	S	1	VR	Steglitz – Lichtenberg	2:1						
2	G	1	VR	Reinickendorf – Treptow	2:0						
3	S	1	VR	Pankow – Wedding	1:4						
4	G	1	VR	Spandau – Köpenick	1:2						
5	S	1	11:30	Steglitz – Wedding	2:0						
6	G	1	11:40	Reinickendorf – Köpenick	3:2						
7	S	1	11:50	Lichtenberg – Pankow	1:2						
8	G	1	12:00	Treptow – Spandau	0:0						
9	S	1	12:10	Lichtenberg – Köpenick	1:2						
10	G	1	12:20	Treptow – Pankow	2:0						
11	S	1	12:30	Steglitz – Pankow	5:3						
12	G	1	12:40	Reinickendorf – Spandau							
<b>Abschlusstabelle Endrunde</b>											
Silberrunde	Steglitz	Lichtenberg	Wedding	Pankow	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkt.
1. Steglitz	•	2:1	1:2	2:0	3	2	0	1	5:3	2	6
2. Lichtenberg	1:2	•	0:0	3:2	3	1	1	1	4:4	0	4
3. Wedding	2:1	0:0	•	0:2	3	1	1	1	2:3	-1	4
4. Pankow	0:2	2:3	2:0	•	3	1	0	2	4:5	-1	3
Goldrunde	Reinickendorf	Köpenick	Spandau	Treptow	Sp.	g	u	v	Tore	Diff.	Pkt.
1. Reinickendorf	•	2:0	5:3	4:1	3	3	0	0	11:4	7	9
2. Köpenick	0:2	•	4:1	2:1	3	2	0	1	6:4	2	6
3. Spandau	3:5	1:4	•	2:1	3	1	0	2	6:10	-4	3
4. Treptow	1:4	1:2	1:2	•	3	0	0	3	3:8	-5	0

# FUNiño™ Spielregeln

- FUNiño wird 3:3 auf 4 Tore ohne Torspieler gespielt.
- Ein Team besteht aus 4 oder 5 Spielern.
- Ein Tor kann nur in der gegnerischen Schusszone erzielt werden.



- Nach jedem Tor müssen beide Mannschaften ihren 4. Spieler obligatorisch einwechseln.
- Das Spiel beginnt mit einem Pass oder einem Dribbling in der eigenen Schusszone, die gegnerischen Spieler dürfen die Schusszone nicht betreten.
- Es gibt kein Abseits, keinen Eckball und keinen Elfmeter. Anstelle eines Einwurfes wird der Ball von der Aussenlinie gespielt oder gedribbelt.
- Bei einem Regelverstoss im Mittelfeld gibt es einen Freistoss oder ein Dribbling. Dabei müssen alle Gegner mehr als 3 Meter entfernt bleiben.
- Bei Regelverstoss in der Schusszone erfolgt ein Strafangriff aus der Mitte gegen einen Verteidiger in der Schusszone. Die übrigen 4 Spieler befinden sich in der Schusszone und dürfen nach der ersten Ballberührung am Spiel teilnehmen (Siehe Grafik).
- Es gibt keinen Schiedsrichter, die Spieler sind aufgefordert, das Spiel alleine zu spielen. Die Trainer unterstützen die jungen Spieler dabei.
- Sollte eine der beiden Mannschaften mit 3 Toren (oder höher) führen, dann kann die verlierende Mannschaft ihren Auswechselspieler einwechseln und mit Überzahl spielen, solange ein Mindestvorsprung von 3 Toren besteht.



Am Ende des Turniers kann sich nicht nur der 'Gesamtsieger' freuen. Auch alle anderen Teams haben Erfolgserlebnisse.